

4. Deutscher Verpackungsrechtstag 2025

Eine Veranstaltung von



in Kooperation mit



25. Februar 2025 | dfv Mediengruppe | Frankfurt am Main

Hybridveranstaltung

PROGRAMM

ab 08.30 Uhr	Registrierung
08.50 Uhr	Begrüßung Torsten Kutschke, Gesamtverlagsleitung Fachmedien Recht & Wirtschaft, dfv Mediengruppe Christian A. Mayer, Rechtsanwalt und Partner, Noerr Partnerschaftsgesellschaft mbB
09.00 Uhr	Einführung und aktueller Überblick zum Verpackungsrecht Christian A. Mayer, Rechtsanwalt und Partner, Noerr Partnerschaftsgesellschaft mbB
09.30 Uhr	Die EU-Verpackungsverordnung in Deutschland – Herausforderungen und Chancen Eske Roggen, Referentin Arbeitsgruppe T II 5, Vermeidung und Verwertung von Verpackungsabfällen, Wertstoffrückgewinnung, BMUV
10.00 Uhr	Aktuelle Rechtsprechung des VG Osnabrück Martin Kardetzky, Leiter Recht, Zentrale Stiftung Verpackungsregister
10.30 Uhr	Kaffeepause
10.50 Uhr	Vom Gesetz zur unternehmerischen Praxis: Auswirkungen der Nachhaltigkeitsanforderungen für Verpackungen auf Geschäftsprozesse Alexander Reitz, Team Lead Customer Development & Consulting, PreZero Sustainable Packaging
11.20 Uhr	Die PPWR im Fokus: Rechtliche Anforderungen und nachhaltige Lösungen für das Ladungsträgermanagement Anne Kramer-Münch, Geschäftsführerin, PAKi Logistics
11.50 Uhr	Die PPWR aus Sicht des Verpackungsmaschinenbaus – Herausforderungen und Lösungen Dr. Tim Wolf, Managing Director – Chief Business Development Officer, KOCH Pac-Systeme GmbH Hartmut Diehl, Director Consumer Products, KOCH Pac-Systeme GmbH
12.20 Uhr	Mittagsessen
13.20 Uhr	Panel-Diskussion: PPWR: Gewinner und Verlierer – quo vadis, Verpackungsbranche? Dr. Martin Engelmann, Hauptgeschäftsführer, Industrievereinigung Kunststoffverpackungen e.V. Alexander Reitz, PreZero Sustainable Packaging Anne Kramer-Münch, PAKi Logistics Dr. Tim Wolf, KOCH Pac-Systeme GmbH Hartmut Diehl, KOCH Pac-Systeme GmbH Moderation: Dr. Markus W. Pauly, Partner, PAULY Rechtsanwälte
14.10 Uhr	Report aus der unternehmerischen Praxis Vertreter:in Philip Morris
14.40 Uhr	Erlaubte Green Claims oder gemeinsames Greenwashing – nie wieder Nachhaltigkeitskommunikation auf und mit der Verpackung? Sonja Bähr, Director Business Development, Berndt + Partner Creativity GmbH
15.10 Uhr	Kaffeepause
15.30 Uhr	Rücknahmeinfrastruktur für Mehrwegverpackungen: Erfahrungen & Ausblick Tilmann Walz, Co-Founder, ReFrastructure – Stiftung für digitale Mehrweginfrastruktur gGmbH
16.10 Uhr	Panel-Diskussion: Circular Economy: Schlafender Riese oder lahme Ente? Wolfgang Jakobi, Beisitzender, Bundeskartellamt Tilmann Walz, ReFrastructure – Stiftung für digitale Mehrweginfrastruktur gGmbH Impulsvortrag: Zirkulares Design als Schlüssel für innovative Verpackungslösungen Franz Radke, Sustainability Strategy Consultant, Accenture Alina Wichert, Sustainability Management Consulting Expert, Accenture Moderation: Christian A. Mayer, Noerr Partnerschaftsgesellschaft mbB
17.00 Uhr	Ausblick und Verabschiedung Christian A. Mayer, Noerr Partnerschaftsgesellschaft mbB



Torsten Kutschke



Dr. Martin Engelmann



Christian A. Mayer



Hartmut Diehl



Eske Roggen



Dr. Markus W. Pauly



Martin Kardetzky



Sonja Bähr



Alexander Reitz



Tilmann Walz



Anne Kramer-Münch



Franz Radke



Dr. Tim Wolf



Alina Wichert

4. Deutscher Verpackungsrechtstag 2025

Der 4. Deutsche Verpackungsrechtstag 2025 beschäftigt sich mit den aktuellen rechtlichen Grundlagen und Fragestellungen im Verpackungsbereich – allen voran mit der Europäischen Verpackungsverordnung PPWR und den daraus folgenden Konsequenzen samt Handlungsempfehlungen für Industrie, Handel und Markenartikler.

Dabei liegt der Fokus am 25. Februar 2025 in Frankfurt am Main insbesondere auf den verschiedenen Perspektiven, die man auf die PPWR haben kann – das breite Spektrum reicht von Intralogistik bis Verpackungsmaschinenbau.

Weitere thematische Schwerpunkte des 4. Deutschen Verpackungsrechtstages finden sich bei der Nachhaltigkeitskommunikation auf und mit der Verpackung sowie Mehrwegsystemen, Circular Economy und relevanten Recyclingkriterien.

Die Zielgruppe des Deutschen Verpackungsrechtstages 2025 sind Führungskräfte und Anwälte aus der Verpackungsindustrie, Zuliefererindustrie & Lebensmittelindustrie, Handel, Verbände, Landesämter, Ministerien und Umweltdienstleister.

Anmeldeschluss: 24. Februar 2025

Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.
Anmeldung unter www.ruw.de/verpackungsrechtstag



Eine Fortbildungsbescheinigung über 6 Stunden und 30 Minuten nach § 15 FAO wird erteilt.

Noch kein Abo für unsere Zeitschriften?

Jetzt abonnieren unter www.ruw.de/abo und exklusive Veranstaltungsrabatte sowie den Zugriff auf das digitale R&W-Archiv sichern:



ZLR – Zeitschrift für das gesamte Lebensmittelrecht: 6 Ausgaben, 719,- EUR inkl. MwSt. und Versand

Teilnahmegebühren (zzgl. MwSt.):

579,- EUR Behördenvertreter:innen
789,- EUR Abonnent:innen von Medien der dfv Mediengruppe, insbesondere ZLR oder packreport
939,- EUR Normalpreis

Rabatte – so sparen Sie intelligent:

5 % Frühbucherrabatt

bei Anmeldung bis zum 20. Dezember 2024.

5 % Mehrbucherrabatt

bei Anmeldung von mehr als 2 Teilnehmer:innen einer Kanzlei / eines Unternehmens ab der 3. Anmeldung (mit anderen Rabatten kombinierbar).

Veranstaltungsort:

dfv Mediengruppe
Mainzer Landstraße 25
60326 Frankfurt am Main

Stornierung:

Die Anmeldung ist übertragbar. Bei Stornierung bis 28 Tage vor Veranstaltung (Eingangsdatum) wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 75,- EUR zzgl. MwSt. erhoben. Danach ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Eine Ersatzperson kann jederzeit benannt werden.

Ihre Ansprechpartnerin: Frau Svenja Klausing

Projektmanaging
Tel.: +49 69 7595-2774
E-Mail: svenja.klausing@dfv.de

Deutscher Fachverlag GmbH
Mainzer Landstr. 251
60326 Frankfurt am Main



PARTNER



PHILIP MORRIS GMBH



Weitere Informationen:

Wir sind berechtigt, unsere Veranstaltungen aus wichtigem Grund abzusagen oder zeitlich zu verlegen, insbesondere bei Absage bzw. Erkrankung der Referent:innen. Die Teilnehmer:innen werden hiervon umgehend schriftlich oder per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Bereits gezahlte Gebühren werden zur Teilnahme an anderen Veranstaltungen gutgeschrieben oder zurückerstattet. Ein weiterer Schadensersatzanspruch besteht nicht, außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.



JETZT ANMELDEN UNTER
www.ruw.de/verpackungsrechtstag
oder QR-Code scannen

R&W
Fachkonferenzen

Eine Medienmarke der

dfv Mediengruppe